

Kreis=



Blatt.

Groß-Strehliß, den 1. Februar 1898.

Erscheint jeden Mittwoch. Jährlicher Bezugspreis 3 Mark. An Insertionsgebühren sind für die Spaltenzeile oder deren Raum 10 Pfg. zu zahlen. Inserate werden allwöchentlich bis Dienstag früh 8 Uhr angenommen.

Ämtliche Bekanntmachungen.

Auf Grund des § 139 a der Gewerbeordnung hat der Bundesrath beschloffen:

Die Gültigkeitsdauer der in der Bekanntmachung vom 27. April 1893 (Reichsgesetzblatt Seite 148) veröffentlichten Bestimmungen über die Beschäftigung von Arbeiterinnen und jugendlichen Arbeitern in Ziegeleien wird bis zum Ablaufe des Jahres 1898 verlängert.

Berlin, den 16. Dezember 1898.

Der Stellvertreter des Reichskanzlers. Graf von Pofadowsky.

Die in dem Erlasse des Herrn Regierungs-Präsidenten vom 23. Dezember 1886 (Amtsblatt p. 1886 S. 358) vorgeschriebene technische Revision der im Verkehr befindlichen Maße, Gewichte und Waagen wird in Groß-Strehliß durch den königlichen Richter Poplawsky, am 4. April c. beginnend, vorgenommen werden.

Die Prüfung der Maße, Gewichte und Waagen erstreckt sich bei der technischen Revision darauf:

- ob dieselben von vorchriftsmäßiger äußerer Beschaffenheit, (Material, Gestalt, Bezeichnung)
- ob dieselben nach der Maße- und Gewichtsordnung gehörig gestempelt sind,
- auf die Richtigkeit derselben innerhalb der für den Verkehr zugelassenen Grenzen.

Die Gewerbetreibenden der Stadt fordere ich hiermit auf, ihre Maße pp. vor Beginn dieser Revision zur sachamtlichen Prüfung zu bringen, wenn die Richtigkeit derselben zweifelhaft erscheinen sollte.

Gegen diejenigen Gewerbetreibenden, bei welchen ordnungswidrige (ungestempelte, unvorschriftsmäßige, unrichtige) Maße, Gewichte oder Waagen vorgefunden werden, wird das Strafverfahren auf Grund des § 369² des Strafgesetzbuches eingeleitet werden.

Groß-Strehliß, den 25. Januar 1898.

Der Häusler Johann Schwiedlinsky zu Tschammer-Elguth beabsichtigt auf seinem Grundstück in Tschammer-Elguth eine Schlachthofe zu errichten und in Betrieb zu setzen.

Dieses Vorhaben bringe ich gemäß §§ 17 und 18 der Gewerbeordnung vom 21. Juni 1869 mit der Anforderung zur öffentlichen Kenntniß, etwaige Einwendungen gegen dasselbe, soweit dieselben nicht auf privatrechtlichen Titeln beruhen, binnen 14 Tagen präcisionsvoller Frist bei dem Unterzeichneten schriftlich in 2 Exemplaren oder zu Protokoll anzubringen.

Nach Ablauf dieser Frist eingehende Einwendungen werden nicht zur Erörterung gezogen und zurückgewiesen.

Zeichnung und Beschreibung der Anlage liegen in meinem Amte zur Einsicht aus. Zur mündlichen Erörterung der rechtzeitig eingehenden Einwendungen habe ich einen Termin auf

Sonabend, den 19. Februar Vormittags 11 Uhr

in meinem Amte hierelbst Termin anberaumt, zu welchem der Unternehmer und die Widersprechenden mit der Verwarnung vorgeladen werden, daß im Falle des Ausbleibens derselben gleichwohl mit der Erörterung der Einwendungen wird vorgegangen werden.

Groß-Strehliß, den 26. Januar 1898.

Seitens des Herrn Oberpräsidenten sind auf weitere 6 Jahre ernannt:

1. zum Amtsvorsteher:

Majorsbesitzer Graf von Pofadowsky-Wehner auf Böttlich, Rittergutsbesitzer Geheimer SanitätSrath Dr. Götsch auf Poremba, Hüttendirector Esser zu Zawadzki.

2. zum Amtsvorstehersstellvertreter:

Rechnmeister Bed zu Böttlich, Secretär Havellet zu Zawadzki, Ausspächter Knaps zu Zarischan.

Neu ernannt ist:

der Wirtschaftsaufspector Parsch zu Poremba zum Amtsvorstehersstellvertreter für den Amtsbezirk Bysskofa.

Groß-Strehliß, den 26. Januar 1898.

Nach einer Verfügung des Herrn Ministers nimmt der Wasserbauinspector in Olewitz vom 1. Februar d. J. ab auch die gesammten baugewerntechnischen Obliegenheiten im Kreise Groß-Strehliß wahr.

Groß-Strehliß, den 29. Januar 1898.

Bestätigt der Gärtner Paul Kruppa in Gonschiorowiß als Gemeindevorsteher der Gemeinde Gonschiorowiß. K 284.

Groß-Strehliß, den 24. Januar 1898.

Der königliche Landrath.
von Alten.

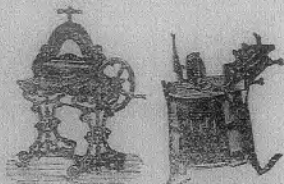
Marktpreise.

In der Stadt	Preis.	pro 100 Kilogramm.										per 600 kg	per 1 kg	per Schd.
		Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Erbsen	Speise- bohnen	Linjen	Ras- toffeln	Hen				
		M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.			
Groß-Strehlitz, am 26. Januar 1898	Höcker Niedriger	18 50 16 75	14 50 13 25	15 — 13 25	14 — 13 25	17 50 15 50	19 — 18 —	28 25 25 —	5 80 5 50	5 — 4 50	27 — 24 —	2 20 2 —	2 60 2 40	
Uß.	Höcker Niedriger	18 50 16 75	14 50 13 25	15 — 13 25	14 — 13 —	— — — —	— — — —	— — — —	5 80 5 50	5 — 4 50	27 — 25 —	2 20 2 —	2 80 2 60	
am 28. Januar 1898	Höcker Niedriger	18 — 16 —	16 — 13 —	14 — 13 —	12 — 11 —	18 — 16 —	20 — 16 —	— — — —	4 — 3 50	— — — —	— — — —	2 40 2 20	2 80 2 60	
Leßwitz, am 26. Januar 1898	Höcker Niedriger	18 — 16 —	16 — 13 —	14 — 13 —	12 — 11 —	18 — 16 —	20 — 16 —	— — — —	4 — 3 50	— — — —	— — — —	2 40 2 20	2 80 2 60	

Anzeiger.

Ev. Kirche.

Sonntag, den 6. Februar er.
Nachm. 3 Uhr
Gottesdienst in Roswadze.



Offerte neben meinem großen Lager von Nähmaschinen auch die berühmteste

Waschmaschine

(Patent Ziegler) mit welcher man in 5 Minuten 6 Hemden schneeweiß waschen kann und auch die Wäsche nicht runtert wird für 42 Mark frei ins Haus. Genie habe sehr empfehlenswerthe **Wringmaschinen und Mangel-Maschinen** stets auf Lager.

V. Kueharczyk

Sachlohnna bei Groß-Strehlitz.

Consum = Verein Act. = Gef. Zawadzki.

Die diesjährige statutenmäßige Generalversammlung findet

Dienstag, den 8. März Nachm. 4 Uhr

im Hüttengasthause zu Zawadzki statt und werden die Herren Actionäre hierzu ergebenst eingeladen.

Tagesordnung:

1. Rechnungsbericht pro 1897 und Vorlage der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung.
2. Verteilung des Reingewinnes und Entlastung des Vorstandes u. Aufsichtsrathes.
3. Wahl der Rechnungsrevisoren pro 1898.

Zawadzki, den 26. Januar 1898.

Der Vorsitzende des Aufsichtsrathes.

Gutt.

Auf dem Gräflich Hyacinth v. Strachwitz'schen Kalkwerk zu **Groß-Stein** ist ein **Kaufmannsladen** verbunden mit **Fleischerei** und **Bierauschank** per sofort zu verpachten.

Angebote sind an das **Rent-Amt** zu **Groß-Stein** zu richten.

Preussische Central - Bodenkredit-Actiengesellschaft zu Berlin.

Amortisations-Darlehen obiger Gesellschaft auf ländliche Besitzungen in dem Kreise Gross-Strehlitz vermittelt zu zeitgemässen Bedingungen pro - visionsfrei.

Adolf Heilborn zu Leschnitz Ober-Schles.



Harmonikas
Musikinstrumente wie Violinen, Cellen, Zithern, Gitarren, Trommeln etc., Holz- und Blechblasinstrumente, Saiten jed. Art, mech. Musikwerke, amerikan. Gesangsbestens und Billigt die Musikinstrumente u. Saiteninstrumente.
Curt Schuster & Otto, Maschinenbau I. B.

Illustr. - Probalten gratis und franco! - Unentgeltlich geschickt!

Oberleder-Abfälle

ca. 50 Centner — zu M. 6 — pr. Centner — gut fortirt — abzugeben. Probe pr. Nachnahme.

R. Brunsberg, Schäftefabrik, Zerbth.

Fahrräder-Vertreter!

Unter außerordentlich günstigen Bedingungen suchen wir für den **alleinigen Vertrieb** unserer vorzüglich bewährten **erstklassigen Fahrräder** einen gut situirten Vertreter. Off. unt. Ang. von Referenzen an **Rudolf Mosse, Berlin SW.,** Jerusalemstraße, unter **J. B. 296.**

Cotillon = Orden

in größter Auswahl
Schnee-Bälle, Anall-Boubons,
Mützen,

sowie sämtliche Cotillon-Artikel, liefert
billigst
G. Hübners
Gr.-Strehlitz
Papierhandlung.

Dr. von Dembinski,
Spezialarzt für Hals-, Nasen-
und Ohrenleiden,
wohnt jetzt
Oppeln, Krakauerstr. Nr. 4 I.

Redaktion: Für den amtlichen Theil Königl. Kreis-Secretair Fleischer, für den Inseratenthail G. Hübners.

Druck und Verlag von Georg Hübners in Groß-Strehlitz.